

Newsletter des Kreisverbandes
Mönchengladbach
November 2020
6. Ausgabe

Freie
Demokraten
FDP



Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

eine anstrengende, aber erfolgreiche Zeit von Verhandlungen liegt hinter uns. Am letzten Mittwoch wurde bis in die frühen Morgenstunden der Kooperationsvertrag mit SPD und Grünen ausgehandelt. Damit haben wir die Basis für eine gute, erfolgversprechende Zusammenarbeit gelegt, die heute durch die Mitglieder bestätigt wurde. Nachfolgend erhalten Sie die Zusammenfassung der Abstimmung.

Gleichzeitig ist heute ein ganz besonderer Tag für jeden von uns, da der Lockdown light begonnen hat. Ich wünsche mir, dass wir alle mit Optimismus, Solidarität und Besonnenheit diese Zeit durchstehen, um gemeinsam wieder in unser "normales" Leben starten zu können.

Bitte bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihr Andreas Terhaag MdL
Kreisvorsitzender





News aus der Ratsfraktion

Am heutigen Abend fand ein Onlinetreffen der Freien Demokraten zum Abschluss der Verhandlungen zur "Mönchengladbach-Koalition" mit SPD und Bündnis 90/Die Grünen statt. Die 46 Teilnehmer*innen, davon drei Pressevertreter, wurden zunächst mit Grußworten unseres neuen Oberbürgermeisters Felix Heinrichs begrüßt.

Anschließend berichtete der Kreisvorsitzende Andreas Terhaag über den Ablauf der Verhandlungen sowie die Sprecher der Arbeitskreise über die dortigen Sitzungen, thematische Knackpunkte (besonders in den Bereichen Bildung, Klima, Verkehr und Umwelt) und progressive Kompromisslösungen mit den beiden möglichen Kooperationspartnern.

Unter Beteiligung zahlreicher Mitglieder folgte eine lebhaft Diskussions über die Ergebnisse. Gleichwohl votierten am Ende 34 Mitglieder für die Unterzeichnung des Kooperationsvertrags mit SPD und Bündnis 90/Die Grünen und 2 lehnten diese ab, bei keiner Enthaltungen.

Dies war ein klares Signal von Seiten des Kreisverbands der Freien Demokraten Mönchengladbach zur Unterzeichnung des Vertrags. Bereits am Sonntag hatte die SPD in einer Mitgliederumfrage der Kooperationsvereinbarung zugestimmt und zeitgleich mit den Liberalen schlossen sich die Mitglieder von Bündnis 90/Die Grünen dieser Haltung an.

Damit wird am kommenden Mittwoch, dem 04. November 2020, vor Beginn der Ratsfraktion gegen 12.00 Uhr mittags der Kooperationsvertrag zur "Mönchengladbach-Koalition" von allen drei Parteien unterzeichnet und der Stadt in den kommenden fünf Jahren eine progressive Neuausrichtung ihrer Politik gegeben.



News aus dem Landtag

Am 30. Oktober hat der Landtag in einer Sondersitzung über die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie und die Beschlüsse der Ministerpräsidenten-Konferenz für weitgehende Einschnitte für den Monat November debattiert. Mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP und Grünen hat der Landtag zudem die pandemische Lage von landesweiter Tragweite für vier Wochen beschlossen.

Christof Rasche, Vorsitzenden der FDP-Landtagsfraktion, betonte in seiner Rede, dass vom Tempo der Infektionsentwicklung auch Experten überrascht wurden. Die Belegung der Intensivbetten steigt. NRW ist mit hohen Zahlen betroffen, was insbesondere an der Bevölkerungsdichte in weiten Teilen des Landes liegt. „Das Herunterfahren einzelner Bereiche und auch die Kontaktbeschränkungen sind grundsätzlich richtig“, sagte Rasche. Es gibt für die aktuelle Situation keine einfache Lösung. Rasche unterstrich: „Wir haben großen Respekt vor allen Beteiligten, die sich einbringen, die Entscheidungen treffen. Ob sie dafür gelobt werden oder kritisiert werden: Sie bringen diesen Mut auf, auch wenn wir nicht alle Entscheidungen teilen.“

Die FDP-Fraktion hat ihre Ziele klar formuliert: Wir wollen das Gesundheitssystem und die Krankenhäuser nicht überfordern. Auf der anderen Seite wollen wir die Bildungseinrichtungen und Wirtschaft aber möglichst offenhalten und Arbeitsplätze sichern. Wir wollen nach Möglichkeit auch das gesellschaftliche Leben erhalten. Rasche: „Wir haben das immer als Dreiklang verstanden, denn wir wollten alle drei Ziele erreichen. Wir haben in vielen Debatten auch in den Ausschüssen immer wieder gesagt: Es ist besser, Regeln zu kontrollieren und durchzusetzen, anstatt immer wieder neue Verbote auszusprechen. Zudem haben wir immer dafür geworben, die Regeln so zu gestalten, dass sie eine breite Akzeptanz finden. Ohne eine breite Akzeptanz der Regeln in der Bevölkerung werden wir diese Krise nicht meistern können. Es geht nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern.“

Mit der Bildungsgarantie war NRW Vorreiter, jetzt ist es Teil der bundesweiten Verabredungen. Aber die FDP-Landtagsfraktion hat auch große Skepsis, ob die Maßnahmen treffsicher sind und ob die Menschen sie akzeptieren. „Hätten wir die Entscheidung treffen müssen – sie wurde woanders getroffen –, hätten wir die Gastronomie in Nordrhein-Westfalen nicht geschlossen. – Das war die Meinung unserer Fraktion. Zudem hätte ich mir im Bereich des Sports eine größere Differenzierung gewünscht“, sagte Christof Rasche.

Der Landtag soll sich bereits in der kommenden Plenarwoche wieder mit den Maßnahmen und ihren Wirkungen befassen – noch vor der von der Ministerpräsidentenkonferenz verabredeten Evaluierung. „Die epidemische Lage wird heute für vier Wochen beschlossen. In zwei Wochen und in dreieinhalb Wochen erfolgt hier in Plenarsitzungen, die sowieso stattfinden, sicherlich eine Information oder Unterrichtung durch die Regierung dazu, wie die Lage insgesamt zu bewerten ist. Für dauerhafte Eingriffe in die Grundrechte sind die Parlamente zuständig. Auch das haben wir vielfach diskutiert. In der Krise gibt man der Regierung Verantwortung, und da müssen Parlamente auch mal hintenanstehen. Aber das kann keine dauerhafte Lösung, auch keine Lösung über viele, viele Monate sein. Mit der Zeit müssen Grundrechtseingriffe hier im Parlament behandelt werden. Eine Dauerschleife von Lockdowns und Öffnungen müssen wir verhindern. Das Ziel eint uns; das haben alle Redner gesagt. Wir müssen Alternativen konsequent prüfen und umsetzen, wenn sie uns logisch und sinnvoll erscheinen“, erklärte Christof Rasche.

Artikel in der Süddeutschen Zeitung zur Parlamentsbeteiligung in der Corona-Krise

Aktuelle Coronaschutzverordnung



Junge Liberale Mönchengladbach

Hallo ich bin Moritz :-)

Auf unserer letzten außerordentlichen Kreishauptversammlung der JuLis Mönchengladbach, welche zum ersten Mal hybrid abgehalten wurde, wurde ich zum 2. Beisitzer in den Kreisvorstand gewählt.

Auch wenn es aufgrund der aktuellen Corona Lage nicht möglich ist Veranstaltungen, wie in der Vergangenheit, in Präsenz abzuhalten, möchte ich mich für die JuLis Mönchengladbach einsetzen und vor allem unsere inzwischen zwölf Neumitglieder aus diesem Jahr aktiv in unseren Kreisverband mit einbinden.

Herzlichst, Ihr/Euer Moritz!

Social Media

Ausführliche Informationen erhalten Sie regelmäßig über unsere **Social Media Kanäle**. Um möglichst weiträumig auf uns aufmerksam zu machen, freuen wir uns sehr, wenn Sie unsere **Beiträge fleißig teilen**. Ein herzliches Dankeschön hierfür! Weitere Informationen sowie einen aktuellen [Terminkalender](#) finde Sie zudem auf unserer Homepage!

FDP Kreisverband Mönchengladbach

FDP Landtagsfraktion NRW



Jubiläen / Nachruf

01.11.2020

Wulf Allmenröder, 15 Jahre Parteimitgliedschaft
Sascha Nüchter, 20 Jahre Parteimitgliedschaft



03.11.2020

Friedhelm Demandt, 15 Jahre
Parteimitgliedschaft

04.11.2020

Thorsten Caspers, 15 Jahre Parteimitgliedschaft

05.11.2020

Walter Ben Dörrenberg, 10 Jahre
Parteimitgliedschaft

11.11.2020

Wulf Allmenröder, 50. Geburtstag

13.11.2020

Kathrin de Blois, 35. Geburtstag

20.11.2020

Klaus Servos, 50 Jahre Parteimitgliedschaft

28.11.2020

René Respondek, 30. Geburtstag

29.11.2020

Wolfgang Werkes, 75. Geburtstag

Impressum

Verantwortlich:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
[FDP Kreisverband Mönchengladbach](#)
Vorsitzender: Andreas Terhaag

Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 55 Abs. 2 RStV:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
Geschäftsführer: Reiner Gutowski

Satzung des Kreisverbandes Mönchengladbach



[Newsletter weiterempfehlen](#)